

## Zusatzwissen

### Weitere Fehlerwörter

Natürlich ist die Liste möglicher weiterer Fehlerwörter schier unendlich und individuell verschieden. Dieses Kapitel beschäftigt sich mit häufigen Fehlern und deren Vermeidung.

### Wortfamilien

Eine Wortfamilie umfasst Wörter mit dem gleichen Wortstamm: *Lehrer, lehren, gelehrig*.

Dieser Stamm wird immer gleich geschrieben.

Der Vokal kann variieren: *binden – Band* oder zum entsprechenden Umlaut werden: *Wahl – wählen*.

Wortfamilien können dabei helfen, sich richtige Schreibungen zu merken. Denkt man an den *Lehrer*, kann das dazugehörige Verb nicht *leeren* sein. Ebenso spricht man bei einem Haus, das *leer steht*, von einem *Leerstand*.

### s-Laute

Ist der Satz in der Sprechblase richtig geschrieben oder falsch?  
Korrigieren Sie die Fehler, wenn welche enthalten sind.

„Sag Grüsse  
und  
viel Spass!“

- 1 Folgt auf einen **kurz** gesprochenen Vokal im Wortstamm ein /s/, wird er in der Schreibung **<ss>** verdoppelt – am Wortende oder auch bei nachfolgendem Vokal: *Kuss*
- 2 Folgt auf einen **lang** gesprochenen Vokal oder **Diphthong** im Wortstamm ein stimmhaftes, summendes /z/, wird dieses einfach **<s>** geschrieben: *Maus – Mäuse, Gras – Gräser, lesen – er las*.
- 3 Folgt auf einen **Diphthong** oder **lang** gesprochenen Vokal ein stimmloses /s/, schreibt man **<ß>**: *groß*  
Das gilt auch, wenn in der Wortfamilie **<ss>** oder **<tz>** zu finden sind: *gießen – Guss, heiß – Hitze*
- 4 Folgt auf den s-Laut nach **kurz** gesprochenem Vokal/Umlaut ein weiterer Konsonant, der zum Wortstamm gehört, dann wird der s-Laut nicht verdoppelt **<s>**: *Kiste*
- 5 Aus **<ss>** kann in einer **flektierten Form** des Wortes **<ß>** werden:  
**<ss>** *essen – er aß, wissen – er weiß, messen – er maß, lassen – er ließ*  
**<ß>** **Aber:** Aus **<ss>** oder **<ß>** kann niemals **<s>** werden!

### Hart oder weich?

☞ **<k>** und **<ck>**? Kreuzen Sie die richtigen Sätze an.

- Wenn du das Geschirr nicht ordentlich abspülst, ziehe ich aus. Dass ist ja eklig!
- Wenn du das Geschirr nicht ordentlich abspülst, ziehe ich aus. Das ist ja ecklig!
- Wenn du das Geschirr nicht ordentlich abspülst, ziehe ich aus. Das ist ja eklig!
- Wenn du das Geschirr nicht ordentlich abspühlst, ziehe ich aus. Das ist ja eklig!
- Als Pferdefuß bezeichnet man den versteckten Haken an einer gut klingenden Sache.
- Als Pferdefuß bezeichnet man den versteckten Hacken an einer gut klingenden Sache.
- Ich habe mir die Hacken abgelaufen, um noch eine Limited Edition zu ergattern.
- Ich habe mir die Haken abgelaufen, um noch eine Limited Edition zu ergattern.



Die Wörter der Wortfamilien rund um *eklig* und *Haken* werden oft fälschlicherweise mit <ck> geschrieben. Die Aussprache verrät bereits, dass das nicht richtig sein kann: Beide Wörter haben einen langen Vokal, danach folgt immer ein einfaches <k>. Nur nach einem kurzen Vokal kommt <ck>: *backen, packen, Sack*



**Strategie:** Sprechen Sie schwierige Wörter langsam und deutlich aus. Viele Fehler können so bereits vermieden werden.

➔ **Füllen Sie die Lücken mit <k> oder <ck>.**

Er hängt seine Ja\_\_\_e an einen Ha\_\_\_en der Garderobe.

Allergiker pa\_\_\_en für den Aufenthalt in einem Hotel lieber ihr eigenes Bettla\_\_\_en ein.

➔ **Klappt es auch mit <d> und <t>?**

„Ich kann deine Lügen nicht mehr hören! Mit uns ist es en\_\_\_gültig aus!“

Gegen ein geringes En\_\_\_gel\_\_\_ mähte er den Rasen der Nachbarn.

Die Zimmerpflanze ist to\_\_\_, ihr To\_\_\_ war unausweichlich, weil sie sei\_\_\_ einem Monat nicht mehr gegossen worden war.

Die Ausstattung ist gehobener Standar\_\_\_.

**Hinweis:**

Der Grund für einige verbreitete Falschschreibungen am Wortende liegt in der sogenannten Auslautverhärtung. Diese führt unter anderem dazu, dass normalerweise weich (also stimmhaft) gesprochene Konsonanten wie *b, d, g* am Wortende hart (also stimmlos) ausgesprochen werden. *Rad* und *Rat* klingen daher gleich, werden aber unterschiedlich geschrieben. Ebenso wie *tot* und *Tod*. Auch die *seit/seid*-Problematik dürfte darin ihren Ursprung haben sowie die irrtümliche Schreibung von *Standard* mit <t> am Schluss.



**Strategie:** Verlängern Sie im Zweifel die Wörter, dann fällt die Auslautverhärtung bei der Aussprache weg. *Tod* → *Tode*

Nur in seltenen Fällen treten <d> und <t> hintereinander auf:

*Stadt, verwandt, gesandt, gewandt, einladen* → *lädt ein*

Diese Ausnahmen muss man sich merken.

## Ein Konsonant oder mehrere?

➔ **Ergänzen Sie die Wörter mit einem oder zwei <m>.**

1. Die Ko\_\_\_unikation mit meinem neuen Ko\_\_\_ilitonen war nicht i\_\_\_er einfach.

2. Schwierigkeiten bereitete ihr neben den Vokabeln auch die spanische Gra\_\_\_atik, beim Lernen geriet sie regelmäßig in ein Dile\_\_\_a.

3. Den Ka\_\_\_ legte er auf die Ko\_\_\_ode.



**Strategie:** In vielen Fällen hilft auch hier die Aussprache. Nach einem kurz gesprochenen Vokal werden Konsonanten oft verdoppelt. **Achtung:** Dies gilt nicht zwingend für Fremdwörter!

➔ **Markieren Sie in dem kurzen Text die Wörter, die mit zu vielen oder zu wenigen Konsonanten geschrieben wurden.**

Mein neuer Freund ist Koch und ich bin beim Kochen leider ein hoffnungsloser Fall. Allein das ich dabei parallel auf mehrere Töpfe achten muss, ist stresig. Um ihn bei unserem Date nicht zu vergiften, habe ich beschlossen, eine Pizza zu baken. Er mag sie gerne scharf, mit Chillipulver und...



### Uhrzeiten:

Bei vollen Stunden ist es einfach: *Wir treffen uns um 9 Uhr.*

Bei Zeitangaben aus Stunden und Minuten: *09:30* oder *9:30 Uhr, von 09:30 (Uhr) bis 10:30 Uhr*

## Schreiben am PC

Die größte Gefahr beim Schreiben am PC sind Flüchtigkeitsfehler, die meist in Form von Buchstabenverdrehern auftreten. Rechtschreibprogramme werden zwar immer besser und können eine große Hilfe sein, blind darauf verlassen sollte man sich aber nicht. Schnelle Abhilfe bei Rechtschreibfragen bieten Onlinewörterbücher. Deren Benutzung bietet sich gegenüber der gedruckten Variante an, da ja ohnehin bereits am PC geschrieben wird. Einige Fehler fallen in handschriftlichen Texten gar nicht so ins Auge, in getippten aber durchaus. Dazu gehören auch fehlende oder falsch gesetzte Leerzeichen und Verwechslungen von Binde- und Gedankenstrich.

## Leerzeichen

Abkürzungen, die aus mehr als einem Wort bestehen, wie **z. B.**, **u. a.** enthalten ein Leerzeichen.

**Achtung:** Das gilt nicht bei **usw.** und **etc.**

Vor und nach einem Schrägstrich wird normalerweise kein Leerzeichen gesetzt.

*Der Angeklagte fuhr mindestens 30 km/h zu schnell.*

*Man sieht sich Montag/Dienstag!*

*Ausbilder/-in*

*und/oder*

Sollen mehr als zwei Begriffe voneinander abgegrenzt werden, können Leerzeichen gesetzt werden.

*Das Buch erscheint Ende Juni/Anfang August. oder Das Buch erscheint Ende Juni / Anfang August.*

Der Begriff „Deppenleerzeichen“ bezeichnet ein Leerzeichen zwischen den Bestandteilen zusammengesetzter Wörter (Komposita), die eigentlich zusammen- oder mit Bindestrich geschrieben werden müssen:

*Manuels Tee Stube → Manuels Teestube*

Komposita mit Namen werden im Deutschen mit Bindestrichen verknüpft: *Martin-Luther-Straße*

Von Ortsnamen abgeleitete Bezeichnungen werden in Deutschland mit Leerzeichen

**geschrieben:** *Dresdner Straße, Nürnberger Bratwürste*

## Binde- oder Gedankenstrich?

Binde- und Gedankenstrich werden beim Schreiben häufig verwechselt. Gedankenstriche dienen dazu, Einschübe und Ergänzungen stärker als mit Kommas abzugrenzen, während Bindestriche (zusammengesetzte) Wörter miteinander verbinden.

Gedankenstriche sind länger als Bindestriche.

### Gedankenstrich (lang):

*Er ging jeden Tag zur Arbeit – kaum zu glauben, dass er sich bei diesem faden Job nicht schon längst die Kugel gegeben hatte. Dieser Morgen sollte ein ganz besonderer werden – er hatte ihn lange geplant – und er konnte sich einer gewissen Nervosität nicht erwehren. Er würde seine Kündigung einreichen.*

Vor und nach dem Gedankenstrich steht ein Leerzeichen, außer es folgt ein Komma.

*Dem Kollegen, der ihn wegen seiner geringen Körpergröße immer mit dämlichen Spitznamen genervt hatte – Bilbo, Alberich –, würde er heute endlich die Meinung geigen.*

Der sogenannte **Bis-Strich** wird ebenfalls mit einem langen Strich (ohne Leerzeichen!) ausgedrückt:

*S. 3–7, 1.–3. März, 12–14 Uhr*

Strecken werden ebenfalls so verdeutlicht:

*12–14 Uhr New York, die Entfernung Erde–Sonne*



➔ Formulieren Sie die Sätze so um, dass sie in einen formellen Kontext passen.

1. Über eine Antwort würde ich mich total freuen.
2. Informatik fand ich schon immer super.
3. Schon in der Schule hatte ich nämlich besondere Freude an praktischen Aufgaben.
4. Für mich war eh klar, dass ich in diesen Bereich gehen möchte.

## Übungen



➔ Hören Sie sich das Diktat *Die Männer-WG* wie gewohnt an und schreiben Sie mit.



➔ Hören Sie sich den *Telefonanruf* an und schreiben Sie die Terminvereinbarung korrekt auf.

Name des Anrufers: \_\_\_\_\_

Telefonnummer: \_\_\_\_\_

Anliegen: \_\_\_\_\_

Termin am: \_\_\_\_\_

➔ Verfassen Sie eine Geburtstags Einladung, die sowohl Tag, Datum und Uhrzeit als auch Ihre (erfundenen) Kontaktdaten enthält.

➔ Schreiben Sie den Text in angemessenem Stil neu auf.

Hallo Herr Weber!

Haben Sie meine Bewerbung für die Ausbildung eigentlich überhaupt bekommen? Ich habe nämlich noch gar nichts gehört, dabei habe ich sie Ihnen schon letzte Woche zugeschickt.

Hoffe, Sie antworten mir.

Lieben Gruß, Toni Martens

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

